

Qualität Leichter Sprache

Aspekte guter Kommunikationsangebote
in Leichter Sprache
Fachtagung, 31. August 2021, online

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW
Hochschule für Soziale Arbeit
Riggenbachstrasse 16
CH-4600 Olten
T +41 62 957 21 16
tagungen.sozialarbeit@fhnw.ch

www.fhnw.ch/soziale-arbeit
www.fhnw.ch/qualitaet-leichter-sprache

Qualität Leichter Sprache
Aspekte guter Kommunikationsangebote
Fachtagung, 31. August 2021, online

Qualität Leichter Sprache

Aspekte guter Kommunikationsangebote in Leichter Sprache

In der Schweiz verfügen rund 16 Prozent der Personen zwischen 16 und 65 Jahren nur über rudimentäre Lesefähigkeiten. Das heisst: Für über 900'000 Personen ergeben sich aus vielfältigen Gründen beim Lesen unüberwindbare Verständnisprobleme, was ihnen unter anderem den Zugang zu relevanten Informationen und die gleichberechtigte Teilhabe an der Gesellschaft erschwert oder verwehrt.

2014 wurde das Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (UN-BRK) von der Schweiz ratifiziert. Dieses umfasst das Recht auf Zugang zu Information und Kommunikation. Als Mittel hierzu wird die Verwendung einer leicht verständlichen Sprache erwähnt. Leichte Sprache verbessert als Varietät der Standardsprache mittels Anpassungen auf Wort-, Satz- und Textebene und durch die Verwendung geeigneter Gestaltungselemente die Orientierung im Text und dessen Verständlichkeit.

Die Tagung «Qualität Leichter Sprache» fokussiert die Leichte Sprache als ein Mittel adressatengerechter Kommunikation und thematisiert Aspekte, die zu bedenken sind, wenn Texte in Leichter Sprache entstehen. Die Beiträge sollen Erfahrungen zugänglich machen, Diskussionen anstossen und zu weiterführenden Fragen anregen.

Die Tagung wird unterstützt vom Eidgenössischen Büro für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen.

Zielgruppe

Fachpersonen aus der Schweiz und dem deutschsprachigen Raum, die sich mit Leichter Sprache befassen oder sich dafür interessieren.

Tagungsleitung

Annette Lichtenauer, Prof. Gabriela Antener, Prof. Dr. Anne Parpan-Blaser, Dr. Simone Girard-Groeber, alle Hochschule für Soziale Arbeit FHNW

Kontakt

Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Esther Pfister, T +41 62 957 21 16, esther.pfister@fhnw.ch

Tagungskosten

CHF 100

Tagungsort

Die Veranstaltung findet online statt.

Anmeldung

Online unter www.fhnw.ch/qualitaet-leichter-sprache

Es können zwei der vier Vertiefungsworkshops besucht werden.

Es gelten die Allgemeinen Teilnahmebedingungen der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW auf www.fhnw.ch/de/weiterbildung/soziale-arbeit/organisatorisches.

Dienstag, 31. August 2021, 8.45–16.45 Uhr

08.45	Begrüssung und Einführung Annette Lichtenauer, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW Johanna Benz, graphicrecording.cool
09.00– 09.50	Podiumsdiskussion – Qualität Leichter Sprache: Betrachtungsweisen und Umsetzungsformen Prof. Dr. Bettina M. Bock, Institut für deutsche Sprache und Literatur II, Universität zu Köln Tina Schai, MSc Soziale Arbeit, Fachstelle für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen der Stadt Bern Cordula Wünsche, MA Technische Redaktion/Wissenskommunikation, freiberufliche Informationsdesignerin Manuela Breu, Sozialpädagogin FH, Leiterin Fachstelle Selbstvertretung, HPV Rorschach
10.00	Vertiefungsworkshops Workshop 1: «Gute Verfahren zur Texterstellung», Bettina M. Bock Workshop 2: «Barrierefreier Zugang zu Informationen für Bürger*innen. Sensibilisierung in der Verwaltung», Tina Schai und Nathalie Röllin
11.00	Kaffeepause
11.30	Praxisbeispiele aus verschiedenen Feldern Gesundheitswesen: Katharina Liewald – Projektleitung migesplus, Schweizerisches Rotes Kreuz Kindes- und Erwachsenenschutz: Ruedi Winet – Präsident der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB Bezirk Pfäffikon Kultur und Kunst: Sara Smidt – Leitung Kunstvermittlung, Kirchner Museum Davos
13.00	Mittagspause
14.15	Hauptreferat: Entwicklung eines Instruments zur Qualitätssicherung bei Texten in Leichter Sprache Leealaura Leskelä, Entwicklungsverantwortliche des finnischen Zentrums für Leichte Sprache (Selkokeskus)
15.15	Erfrischungspause
15.30	Vertiefungsworkshops Workshop 3: «Bild & Type im barrierefreien Informationsdesign – Gestaltung von Kommunikaten in Leichter Sprache», Cordula Wünsche Workshop 4: «Empowerment durch Leichte Sprache», Manuela Breu und eine Selbstvertreterin/Textprüferin für Leichte Sprache
16.30	Abschluss der Tagung und Ausblick

Hinweis: Parallel findet am 30. und 31. August 2021 die englischsprachige, internationale KLAARA-Tagung statt, die sich der Forschung zu Leichter Sprache widmet: www.klaara.ch